EXMARaLDA – Transkription, Annotation und Analyse für Korpora gesprochener Sprache

EXMARaLDA ist ein System zum Erstellen, Verwalten, Auswerten und Publizieren von Korpora gesprochener Sprache. Es wurde vom Juli 2000 an im Sonderforschungsbereich 538 (Mehrsprachigkeit) der Universität Hamburg entwickelt und wird seit 2011 unter anderem im Hamburger Zentrum für Sprachkorpora (HZSK, http://corpora.uni-hamburg.de) weitergepflegt.

EXMARaLDA findet vornehmlich Anwendung in der Gesprächsforschung, der Spracherwerbsforschung, der Dialektologie und in der Phonetik/Phonologie. Zu den mit EXMARaLDA erstellten Korpora gehören beispielsweise das *Korpus der gesprochenen Sprache im Ruhrgebiet*, das *METU Corpus of Spoken Turkish* und das Korpus *Sprachvariation in Norddeutschland*.

Im Rahmen der System demonstration werden die einzelnen Werkzeuge des EXMARaLDA-Systems (Der **Partitur-Editor**, das EXMARaLDA Analyse- und Konkordanzwerkzeug **EXAKT**, der Corpus-Manager **Coma** sowie weitere Komponenten) vorgestellt. Über diese Desktop-Anwendungen hinaus finden sich auf der EXMARaLDA-Homepage (http://exmaralda.org) noch weitere Handreichungen wie Stylesheets, Dokumentation und Tutorials sowie Veröffentlichungen rund um EXMARaLDA und verwandte Themen.

Das System bietet außer der meine Vielzahl von Schnittstellen zu anderen Transkriptions- und Annotationssystemen und eine Reihe von Visualisierungsoptionen. Die Software ist Java-basiert und auf den verbreitetsten Desktop-Betriebssystemen (Windows, OSX, Linux) lauffähig. Programme sowie Quellcode sind freie verfügbar.

Das oben erwähnte HZSK fungiert als eines von neun Zentren im CLARIN-D-Verbund, in dem linguistische Daten, Werkzeuge und Dienste in einer integrierten, interoperablen und skalierbaren Infrastruktur für die Fachdisziplinen der Geistes- und Sozialwissenschaften bereitgestellt werden sollen.

Die im HZSK entwickelten Methoden und Werkzeuge sollen so weit wie möglich in die CLARIN-Infrastruktur überführt oder für die Benutzung mit der Infrastruktur angepasst werden. Die am HZSK vorgehaltenen Korpora sollen in ein Repositorium als Teil der CLARIN-D Infrastruktur überführt werden, was unter anderem die Pflege und Distribution der Daten erleichtert. Zum anderen ermöglichtes, Korpora anhand ihrer Metadaten über eine CLARIN-weite Suche auffindbar zu machen und mit den Daten die Dienste (insbesondere Webservices), der weiteren CLARIN-Zentren zu nutzen.

Web: http://exmaralda.org
http://corpora.uni-hamburg.de

Kontakt: exmaralda-support@uni-hamburg.de